

CITYCENTER LANGENHAGEN
Sonntag, 21. März:
KUNSTHANDWERKERMARKT
 von 11 bis 18 Uhr - Eintritt frei!
www.city-center-langenhagen.de

Preiswert • Pünktlich
 Zuverlässig

Elektro Hardel

Installationen
 Reparaturen

(0511) 77 81 88
 Dresdener Straße 19
 30853 Langenhagen

Marketing-Lunch
 im Baumhaus

Zum ersten Lunch in diesem Jahr lädt das Stadtmarketing Mitglieder und Gäste am Mittwoch, 17. März, von 12 Uhr bis 14 Uhr in das Restaurant Baumhaus, Nürnberger Straße 16 (Frankenring) im Gewerbegebiet Godshorn ein. Das reichhaltige Lunchbuffet inklusive alkoholfreier Getränke kostet 14 Euro pro Person. Anmeldungen sind bis zum 12. März per Fax (0511/ 63 30 37), oder per Mail an lunch@stadtmarketing-langenhagen.de möglich.

Raucherentwöhnung in der Paracelsusklinik

Langenhagen. Wie schon in den vergangenen Jahren bietet die Paracelsus-Klinik am Silbersee auch in diesem Frühjahr wieder die Gelegenheit, unter fachkundiger Anleitung eines zertifizierten Trainers mit Erfolg zu einem Leben ohne Zigarette zu gelangen. Das Programm „Rauchfrei in 7 Wochen“ basiert auf einem Entwöhnungskonzept, das im Auftrag der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung entwickelt wurde. Die Kursinhalte sind eng an den deutschen Leitlinien zur Behandlung der Tabakabhängigkeit angelehnt und bieten eine sinnvolle Schrittfolge nachweislich wirkungsvoller Methoden zum Ausstieg aus dem Tabakkonsum.

Die Arbeit in einer kleinen Gruppe mit maximal 10 Teilnehmern gewährleistet darüber hinaus eine sorgfältige Berücksichtigung der individuellen Rauchersituationen. Die Teilnahmekosten in Höhe von 125 Euro werden von den Krankenkassen mit 75 Euro gefördert.

Das Programm startet Montag, 29. März, und erstreckt sich über 6 Termine bis zum 10. Mai. Am 22. März findet um 18.30 in der Paracelsus-Klinik eine kostenfreie Informationsveranstaltung zum Kurs statt. Anmeldungen für den Infoabend und den Kurs werden in der Paracelsus-Klinik unter der Rufnummer 0511/7794-0 angenommen.

Wie geht es weiter mit dem Langenhagener Eisstadion?

Noch ist der Vorhang nicht zu - aber alle Fragen sind offen: Wie geht es mit dem Eis- und Eventcenter in Langenhagen weiter? Der Vertrag der derzeitigen Betreibergesellschaft endet nach dem im Herbst verkündeten Stand Ende März. Bisher waren Lenny Soccio und die neue Gesellschaft sozusagen „auf Probe“ Betreiber des Centers, jedoch nicht Inhaber. Viel hängt jetzt davon ab, ob das Unternehmen in der Zeit seit letztem Sommer schwarze Zahlen

schreiben konnte. Der Betrieb wurde bisher von der Stadt unterstützt, indem die neue Gesellschaft keine Erbpacht bezahlen musste. Auch die Contractinggebühren an Enercity sollen in den letzten Monaten nicht erhoben worden sein. Die neue Betreibergesellschaft um den ehemaligen Inhaber wurde also erneut von den Großgläubigern subventioniert - doch dies kann dauerhaft nicht Sinn der Sache sein. Aus der Langenhagener Politik scheint kein weiteres Geld für das Eisstadion zu kommen. Besonders die Grünen haben unmißverständlich klargemacht, dass weitere Subventionen mit ihnen nicht möglich sind. Doch auch aus den anderen Parteien gibt es keine positiven Signale, die jetzige Betreibergesellschaft mit regelmäßigen jährlichen Zuschüssen zu stützen. Zweck der Insolvenzverwaltung ist es, durch Verkauf oder Vermietung Geld für die Bedienung der Gläubiger zu erwirtschaften. Doch viele Alternativen dazu bieten sich nicht. Bisher hat sich niemand ausser der derzeitigen Betreibergesellschaft begeistert darum beworben, das Stadion als Eiscenter weiterzuführen. Auch Kaufinteressenten soll es nicht geben. Auf der Website des Eis-



centers gehen die Termine noch bis Anfang April. Ein Eisstock-Event ist angekündigt, bei dem aber schon vom „Saisonausklang“ geschrieben wird. Ist der Traum vom ganzjährigen Eis für den Sport damit ausgeträumt? Über den Sommer wird wohl abgetaut und währenddessen heiss verhandelt, was die Zukunft des Centers angeht. Im Restaurant Leonards gelten bereits seit einiger Zeit reduzierte Öffnungszeiten - den Mittagstisch von Montag bis Freitag gibt es nicht mehr. Im Gläubigerausschuß, der von der Volksbank, der Stadt und Enercity angeführt wird, dürften die Interessenlagen

bezüglich der Zukunft des Centers auseinandergehen: Während die Stadt sich einen Weiterbetrieb wünscht, weil dies als Attraktion für Langenhagen empfunden wird, werden Volksbank und Enercity eher auf Erlöse setzen, weil der „weiche Standortfaktor“ Freizeit in Langenhagen für sie wenig zählt. Und auch die vielen kleinen Gläubiger dürfen nicht ausser Acht gelassen werden: Ihr Interesse besteht ganz selbstverständlich darin, wenigstens ein bißchen Geld zu bekommen. Ausgang offen - man darf gespannt sein!

Bettina Reimann

Chronik on Ice

- Im Januar 2008 wird der Grundstein zum Ice & Event-Center gelegt. Der Name „Königke Hall“ wird vorgestellt.
- Am 4. Oktober 2008 wird das „Lenny Soccio Ice & Event-Center“ eröffnet.
- Im November 2008 beantragt die Lenny Soccio Ice & Event Center GmbH bei der Stadt eine Erhöhung der Bürgerschaft um 500.000 Euro. Der kaufmännische Geschäftsführer Marcus Thies scheidet aus.
- Am 3. Juni 2009 wird die vorläufige Verwaltung des Vermögens angeordnet.
- Am 21. Juli 2009 wird das Insolvenzverfahren eröffnet. Die „Sport- und Marketing Betriebs GmbH“, ebenfalls mit Lenny Soccio an der Spitze, darf den Betrieb des Stadions vorerst weiterführen.
- Am 21. Oktober 2009 findet die erste Gläubigerversammlung statt. Der Gläubigerausschuß wird gewählt.

Sheketak: Energiegeladene israelische Tanzshow am 19. März im Ice- und Eventcenter

„Sheketak - Rhythm in Motion“ ist eine energiegeladene, virtuose und humoristische multimediale Performance, die Elemente aus Tanz, Percussion, Theater, Live-Musik und Videokunst miteinander verbindet. Die 12 engagierten israelischen Künstler begeistern das Publikum mit ihrer aufgeschlossenen und humorvollen Art und präsentieren ein neues, frisches und unkonventionelles Gesicht Israels. Die Show ist eine Reise in die Welt der Klänge und visuellen Eindrücke: sie beginnt mit einer schlichten und doch hoch komplexen Nummer aus Bewegung und Bodypercussion und endet

mit einer wuchtigen Klangkulisse aus illuminierten Hightech-Trommeln, Videoclips, Hip-Hop-Darbietungen und Breakdance-Einlagen. Die Show setzt auf Spezialeffekte bei der Beleuchtung sowie auf Klangdesign und multimediale Elemente. Zeitweise dient die Videoleinwand als weiße Projektionsfläche für Schattenspiele, dann wieder wird sie zum Instrument für die Tänzer, die sie



berühren und dadurch Klänge und Bilder hervorbringen. Am 19. März kommt Sheketak ins Eis-Center. Karten sind bereits im Vorverkauf unter www.ticketdom.de erhältlich.

Im Notfall zu erreichen

Der Notdienst der Ärzte gilt jeweils montags, dienstags, donnerstags und freitags ab 19 Uhr, Mittwoch bereits ab 14 Uhr, jeweils bis zum nächsten Morgen um 7 Uhr. Die Notdienst-Rufnummer ist 0511/ 77 90 10. Zahnarzt: ☎ 31 10 31. Augenarzt: ☎ 31 40 44. Kinderarzt: ☎ 81 15 33 00.

Der Apothekennotdienst beginnt an den angegebenen Tagen um 8.30 Uhr.

Donnerstag, 11. März: Elisabeth-Apotheke, Walsroder Str. 125, ☎ 732328.

Freitag, 12. März: Apotheke Krähenwinkel, Eichstraße 5, ☎ 776773.

Sonntag, 13. März: Robert-Koch-Apotheke, Wiesenau, Wagnerstraße 7, ☎ 632317.

Sonntag, 14. März: City-Apotheke, Marktplatz 5, CCL, ☎ 728040.

Montag, 15. März: Heide-Apotheke, Krummer Kamp 58, ☎ 789334.

Dienstag, 16. März: Silbersee-Apotheke, Söseweg 5, ☎ 774580.

Mittwoch, 17. März: Europa-Apotheke, Ostpassage 7, ☎ 7242956.

Donnerstag, 18. März: Apotheke Straßburger Platz, Straßburger Platz 25, ☎ 3908840.

Freitag, 19. März: Delphin-Apotheke Isernhagen, am Ortfelde 65, ☎ 26093050.

Sonntag, 20. März: Airport-Apotheke, Airport, Terminal A, Abflugebene, ☎ 9772888.

Sonntag, 21. März: Markt-apotheke, Ostpassage 1, Haus am Markt, ☎ 735321.

Montag, 22. März: Brinker Apotheke, Hindenburgstraße 27, ☎ 736154.

Dienstag, 23. März: Apotheke Isernhagen, Weizenkamp 4, ☎ 775474.

Mittwoch, 24. März: Apotheke am Berliner Platz, Walsroder Straße 20, ☎ 742920.

Donnerstag, 25. März: Oliven-Apotheke, Berthavon-Suttner-Ring 3, ☎ 8979240.

Freitag, 26. März: City-Apotheke, Marktplatz 5, CCL, ☎ 728040.

Sonntag, 27. März: Althe Apotheke, Walsroder Str. 150, ☎ 772039.

Sonntag, 28. März: Elisabeth-Apotheke, Walsroder Str. 125, ☎ 732328.

Montag, 29. März: Apotheke Krähenwinkel, Eichstraße 5, ☎ 776773.

Dienstag, 30. März: Herz-Apotheke, Erich-Ollenhauer-Str. 1, ☎ 12332660.

Mittwoch, 31. März: Europa-Apotheke, Ostpassage 7, ☎ 7242956.

Motto der Wirtschaftsschau auf dem Marktplatz heisst „Stadt der Zukunft“

Die 3. Langenhagener Wirtschaftsschau findet am 12. und 13. Juni auf dem Marktplatz Langenhagen statt. Das Motto der Veranstaltung heisst „Stadt der Zukunft“ und daran sollen sich, wenn möglich, auch die Standangebote der Aussteller ausrichten. Das zweitägige Großevent soll aber auch wieder Erlöse für Langenhagener Wohltätigkeitsorganisationen, allen voran für die Langenhagener Tafel, erwirtschaften. Hauptveranstalter und Träger der finanziellen Risiken ist dieses Mal der Stadtmagazin-Verlag. Als Partner sind die Stadt Langenhagen, das Stadtmarketing, der Wirtschaftsklub und die Werbegemeinschaft des CCL dabei. Damit wird die Veranstaltung von wichtigen Organisationen getragen, die gemeinsam Langenhagens Leistungsstärke präsentieren wollen. Dass Langenhagen und sein Angebot in Handel, Handwerk und Dienstleistung fit für die Zukunft sind, werden die Aussteller und Ausstellerinnen beweisen, von denen viele bereits jetzt ihren Willen zur Teilnahme bekundet haben. Erneut wird die Präsentation in Themenzelten stattfinden - zwei davon stehen bereits fest: So treffen die Handwerksunterneh-



men im Zelt „Haus der Zukunft“ zusammen und zeigen ihre innovativsten Angebote. „Fit für die Zukunft“ ist nicht nur Langenhagens Wirtschaft insgesamt - so heisst auch das Zelt für die Anbieter und Anbieterinnen aus den Bereichen Gesundheit und Wellness. Natürlich soll es auch wieder einen Gartenwelt, ein Dienstleistungszelt und viele Kinderattraktionen geben.

Bereits jetzt, nur gut eine Woche nach Versendung der Teilnehmerunterlagen an Interessierte, zeigt sich, dass der Rücklauf anmeldungen überraschend groß ist. Bei der Planung der Wirtschaftsschau findet sich viel Optimismus engagierter Geschäftsleute. Ein großes Fest der Wirtschaft mit hohem Innovationspotential und viel unterhaltsamem Rahmenprogramm: Das versprechen

die Organisatoren, die sich zum Planungsteam formiert haben. Bis zum 15. April können sich Unternehmen für die Wirtschaftsschau „Stadt der Zukunft“ anmelden. Die Ausstellerpreise haben sich im Vergleich zu 2008 nicht verändert - die Freiflächenplätze sind sogar etwas günstiger geworden. Unter der Mailadresse info@stadtmagazinlangenhagen.de kann man jetzt Ausstellerunterlagen anfordern.